

Am 16. Mai ist Weltretter-Tag an der Uni Bremen – Jetzt anmelden!

Bekannte Uni-Institute laden zum gemeinsamen Info-Tag für Ingenieurstudiengänge / Spannendes Workshop-Programm für studieninteressierte Weltverbesserer

Sie heißen bias, BIBA, BIMAQ, bime, DLR, ITB, IWT oder ZARM und sind international renommierte Forschungsinstitute, die sich aus Überzeugung für die Nachwuchsförderung engagieren. Einmal im Jahr richten die Forscherinnen und Forscher im Fachbereich Produktionstechnik der Universität Bremen daher den Weltretter-Tag aus. In diesem Jahr haben sie für den 16. Mai wieder ein vielseitiges Programm zusammengestellt und laden Studieninteressierte ein, einen Tag lang in das Studentenleben und den Forschungsalltag hinein zu schnuppern.

„Eine Begegnung auf Augenhöhe soll es sein, keine der klassischen Infoveranstaltungen“, sagt Professor Ekkard Brinksmeier aus dem Institut für Werkstofftechnik (IWT). „Wir möchten ungewöhnliche Einblicke in unsere Arbeit geben und außerdem an einem ganz normalen Unitag zeigen, wie das Studentenleben bei uns funktioniert“, erklärt der Begründer der „Werde Weltretter“-Initiative. „Wir wollen Hürden und Schwellenängste abbauen. Hier können auch Fragen gestellt werden, die keine Berufsberatung beantworten kann – zu unseren Inhalten und auch zur Studienorganisation. Wir zeigen den Schülerinnen und Schülern Bereiche, die sonst nur Forschenden und Studierenden zugänglich sind“. Der ganze Fachbereich und die angegliederten Institute machen dabei mit. Von der international renommierten Forscherin und dem Labortechniker bis zum Studi.

Das Programm beim 7. Weltretter-Tag reicht dabei von einer Fallturmführung über eine Raumfahrt-Vorlesung bis hin zu zahlreichen Workshops, in denen von Klebstoff bis Verbrennungsmotor unterschiedlichste Bereiche der Ingenieurwissenschaften vorgestellt werden. Ein besonderes Highlight ist diesmal ein Schiffs-Rennen, bei dem Studierende gegen Schüler antreten. Die teilnehmenden Schiffe sind alle sogenannte „ChemShips“ und werden angetrieben von umweltfreundlichen chemischen Reaktionen – zum Beispiel mit Essig und Backpulver.

Das vollständige Programm und das Anmeldeformular zum Weltretter-Tag 2014 sind im Netz unter www.weltretter.uni-bremen.de/der-weltretter-tag zu finden. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler der Oberstufe (ab 10. Klasse) und frischgebackene Abiturientinnen und Abiturienten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung jedoch erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Ein Antrag auf Freistellung vom Schulunterricht für diesen Tag ist auf Anfrage erhältlich.

Die „Werde Weltretter“-Initiative ist ein Projekt des Fachbereichs Produktionstechnik – Maschinenbau und Verfahrenstechnik und hat sich zum Ziel gesetzt, die Ingenieurinnen und Ingenieure von morgen für ein Studium an der Universität Bremen zu begeistern. Sie zeigt jungen Menschen, die sich für Technik & Naturwissenschaften interessieren, wie sie in Bremen an nachhaltigen Technologien für die Zukunft mitarbeiten können.

Achtung Redaktionen: Bilder zum Weltretter-Tag 2014 finden Sie zum Download hier <http://www.weltretter.uni-bremen.de/hier-gibt-es-weitere-infos-zum-thema-weltretter/fotos/> unter „Pressefotos Weltretter-Tag 2014“.

Weitere Informationen:

www.weltretter.uni-bremen.de

Sabine Nollmann (kontexta, Wissenschaftskommunikation)

Telefon: 0170 904 11 67, E-Mail: mail@kontexta.de

Isabell Harder M.A. (Öffentlichkeitsarbeit Weltretter-Initiative, Universität Bremen)

Telefon: 0421 218-511 88, E-Mail: harder@iwt-bremen.de